

Reisebedingungen für Sprachreisen der Fa. Allmendinger-Reisen / Bauer Sprachreisen

Sehr geehrte Kunden, die nachfolgenden Bestimmungen werden, soweit wirksam vereinbart, Inhalt des zwischen Ihnen und **Fa. Allmendinger-Reisen/Bauer-Sprachreisen, nachstehend „ALBS“ abgekürzt, im Buchungsfall zustande kommenden Reisevertrages. Bitte lesen Sie diese Reisebedingungen vor Ihrer Buchung sorgfältig durch.**

1. Abschluss des Reisevertrages

1.1. Mit der Reiseanmeldung bietet der Kunde ALBS den Abschluss des Reisevertrages verbindlich an. An sein Vertragsangebot ist der Kunde 10 Tage gebunden.

1.2. Die Buchung kann mündlich, schriftlich, per Telefax oder auf elektronischem Weg (E-Mail, Internet) erfolgen.

1.3. Der Vertrag kommt mit dem Zugang der Buchungsbestätigung von ALBS beim Kunden zustande. Sie bedarf keiner bestimmten Form. Bei oder unverzüglich nach Vertragsschluss wird ALBS dem Kunden eine schriftliche Reisebestätigung übermitteln. Hierzu ist ALBS nicht verpflichtet, wenn die Buchung durch den Kunden weniger als 7 Werkstage vor Reisebeginn erfolgt.

1.4. Für telefonische Buchungen gilt:

a) Bis 7 Tage vor Reisebeginn nimmt ALBS telefonisch nur den **unverbindlichen Buchungswunsch** des Kunden entgegen und reserviert für ihn die entsprechende Reiseleistung. ALBS übermittelt dem Kunden ein Buchungsformular mit diesen Reisebedingungen. Übersendet der Kunde dieses Buchungsformular vollständig ausgefüllt und rechtsverbindlich unterzeichnet innerhalb einer genannten Frist an ALBS, so kommt der Reisevertrag durch die Buchungsbestätigung von ALBS nach Ziffer 1.3 zustande.

b) Telefonische Buchungen, welche kürzer als 7 Tage vor Reisebeginn erfolgen, sind für den Kunden verbindlich und führen durch die telefonische Bestätigung von ALBS zum Abschluss des verbindlichen Reisevertrages.

1.5. Der Kunde hat für alle Vertragsverpflichtungen von Mitreisenden, für die er die Buchung vornimmt, wie für seine eigenen einzustehen, sofern er diese Verpflichtung durch ausdrückliche u. gesonderte Erklärung übernommen hat.

2. Bezahlung

2.1. Nach Vertragsabschluss wird bis 10 Wochen vor Abreise eine Anzahlung in Höhe von € 150 fällig. Die Restzahlung wird 4 Wochen vor Abreise fällig.

3. Leistungsänderungen

3.1. Änderungen wesentlicher Reiseleistungen von dem vereinbarten Inhalt des Reisevertrages, die nach Vertragsabschluss notwendig werden und von ALBS nicht wider Treu und Glauben herbeigeführt wurden, sind nur gestattet, soweit die Änderungen nicht erheblich sind und den Reiseverlauf nicht beeinträchtigen.

3.2. Eventuelle Gewährleistungsansprüche bleiben unberührt, soweit die geänderten Leistungen mit Mängeln behaftet sind.

ALBS ist verpflichtet, den Kunden über wesentliche Leistungsänderungen unverzüglich nach Kenntnis von dem Änderungsgrund zu informieren.

3.3. Im Fall einer erheblichen Änderung einer wesentlichen Reiseleistung ist der Kunde berechtigt, unentgeltlich vom Reisevertrag zurückzutreten. Der Kunde hat diese Rechte unverzüglich nach der Erklärung von ALBS über die Änderung der Reiseleistung oder die Absage der Reise dieser gegenüber geltend zu machen.

4. Rücktritt durch den Kunden vor Reisebeginn/Stornokosten

4.1. Der Kunde kann jederzeit vor Reisebeginn von der Reise zurücktreten. Der Rücktritt ist gegenüber ALBS **unter der in diesen Bedingungen angegebenen Anschrift** zu erklären.

4.2. Tritt der Kunde vor Reisebeginn zurück oder tritt er die Reise nicht an, so kann ALBS eine angemessene Entschädigung für die, bis zum Rücktritt getroffenen, Reisevorkehrungen und ihre Aufwendungen in Abhängigkeit von dem jeweiligen Reisepreis verlangen. Die Entschädigung wird nach dem Zeitpunkt des Zugangs der Rücktrittserklärung des Kunden wie folgt berechnet:

Busanreise (wie im Programm ausgeschrieben):

- | | |
|-----------------------------|-------------------------------|
| ■ bis 10 Wochen vor Abreise | 150 € (Anzahlung pro Schüler) |
| ■ bis zum Elternabend | 30% des Gesamtreisepreises |
| ■ nach dem Elternabend | 60% des Gesamtreisepreises |

Besondere Regelungen im Zusammenhang mit Pandemien

Kostenfreie Stornierungsmöglichkeit der Reise bis zum Tag der Abreise bei angeordnete Quarantänemaßnahmen, die in den Reisezeitraum fallen oder sollte eine Impfvoraussetzung für Jugendliche bei der Einreise bestehen. Es fällt lediglich eine Bearbeitungsgebühr in Höhe von € 50 an. Reiseversicherungen sind von diesem gesonderten Stornierungsrecht ausgenommen.

4.3. Bei Stellung eines Ersatzteilnehmers (gleiches Zimmer) entstehen keine Kosten!

Fluganreise :

Die Flugbuchung ist aufgrund des günstigen Tarifs nicht stornierbar. Somit fallen zuzüglich zu den oben aufgeführten Bearbeitungs-/ Stornogebühren sofort nach Buchung 100% Stornogebühren des Flugpreises an.

Hier besteht nicht die Ausnahmeregelung, die unter Punkt 4.2. aufgeführt ist!

4.4. Dem Kunden wird der Abschluss einer Reiserücktrittskostenversicherung Höhe von € 35 empfohlen.

5. Umbuchungen

Ein Anspruch des Kunden nach Vertragsabschluss auf Änderungen hinsichtlich des Reisetermins besteht nicht.

6. Rücktritt von ALBS

6.1. ALBS kann eine Reise wegen außergewöhnlicher Umstände, die er nicht zu vertreten hat kurzfristig absagen (Ausfall von Leistungsträgern oder Transportmitteln, Streik, unsichere Sicherheitslage etc.)

6.2. Bei Nichteinreichung einer Mindestteilnehmerzahl von 15 Teilnehmern werden die Teilnehmer mindestens 2 Monate vorher benachrichtigt. Alle Zahlungen werden vollständig erstattet.

7. Mängel vor Ort

7.1. Der Reisende ist verpflichtet, auftretende Mängel unverzüglich der örtlichen Vertretung von ALBS (Betreuer, Lehrer) anzugeben und Abhilfe zu verlangen.

8. Teilnahmebedingungen an unseren Sprachreisen

8.1. Die Teilnehmer sind für die Einhaltung von Pass- und evtl. Visabestimmungen selbst verantwortlich.

8.2. Teilnehmer, die sich nicht an die Gruppenregeln halten, Alkohol oder Drogen missbrauchen, gegen Gesetze des Gastlandes verstößen, können auf eigene Kosten nach Hause geschickt werden.

8.3. ca. 1 Jahr Englischunterricht ist Voraussetzung zur Teilnahme

9. Beschränkung der Haftung

Die vertragliche Haftung von ALBS für Schäden, die nicht Körperschäden sind, ist auf den dreifachen Reisepreis beschränkt,

a) soweit ein Schaden des Kunden weder vorsätzlich noch grob fahrlässig herbeigeführt wird oder **b)** soweit ALBS für einen dem Kunden entstehenden Schaden allein wegen eines Verschuldens eines Leistungsträgers verantwortlich ist.

10. Ausschluss von Ansprüchen und Verjährung

10.1. Ansprüche wegen nicht vertragsgemäßer Erbringung der Reise hat der Kunde innerhalb eines Monats nach dem vertraglich vorgesehenen Zeitpunkt der Beendigung der Reise geltend zu machen. Die Geltendmachung kann fristwährend nur gegenüber ALBS unter der nachstehend angegebenen Anschrift erfolgen. Nach Ablauf der Frist kann der Kunde Ansprüche nur geltend machen, wenn er ohne Verschulden an der Einhaltung der Frist verhindert worden ist.

10.2. Ansprüche des Kunden nach den §§ 651c bis f BGB aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit, die auf einer vorsätzlichen oder fahrlässigen Pflichtverletzung von ALL, eines gesetzl. Vertreters oder Erfüllungsgehilfen von ALBS beruhen, verjähren in 2 Jh. Dies gilt auch für Ansprüche auf den Ersatz sonstiger Schäden, die auf einer vorsätzlichen oder grob fahrlässige Pflichtverletzung beruht. Alle übrigen Ansprüche nach den §§ 651c bis f BGB verjähren in 1 Jahr. Die Verjährung beginnt mit dem Tag, an dem die Reise dem Vertrage nach enden sollte.